

Newsletter der Wirtschaftsförderung

Ausgabe 1/2026



STADT  **KORN
WEST
HEIM.**

kornwestheim.de/wirtschaft



AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Newsletter der Wirtschaftsförderung informieren wir Sie quartalsweise über interessante Projekte, Veranstaltungen und Neuigkeiten vom Standort Kornwestheim. Für die erste Ausgabe des Jahres 2026 haben wir Ihnen die folgenden Themen zusammengestellt:

THEMENVORSCHAU

■ Jahresvorschau 2026	S. 3
■ Städtische Wohnbau startet Offensive für bezahlbaren Wohnraum	S. 4
■ Das TechMoteum richtet sich neu aus - Co-creative Space	S. 5
■ Save the Date-Veranstaltungen in Kornwestheim 2026	S. 6
■ Unternehmensbesuch bei SATA GmbH & Co. KG	S. 7
■ Transformationsnetzwerk für den Fahrzeug- und Maschinenbau CARS 2.0, I	S. 7
■ Verwaltungsspitze besucht Hahn Automobile GmbH & Co. KG	S. 8
■ Die neue Post- und DHL-Filiale in der Jakobstraße	S. 8
■ Großer Andrang bei der Karrieremesse „Startklar KARRIERE! 2026“	S. 9
■ Bürgermeisterin besucht die G. Guilliard GmbH & Co. KG	S. 10
■ Transformationsnetzwerk für den Fahrzeug- und Maschinenbau CARS 2.0, II	S. 10
■ Mobile Cocktailbar „Meschugge“ - mit einem Fuß in der Poststraße	S. 11
■ „MUSIKNACHT Open“	S. 11
■ Kultur-Seite	S. 12

Hinweis der Newsletter-Redaktion:

Sollten Sie für den Standort Kornwestheim bedeutende Neuigkeiten, Hinweise zu Informationsveranstaltungen oder positive Entwicklungen, Projekte und Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten haben, von denen Sie meinen, wir sollten sie aus erster Hand erfahren oder in unserem Newsletter positionieren, so schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: wifoe@kornwestheim.de. Auch Anregungen, Lob und konstruktive Kritik sind uns jederzeit willkommen! Der nächste Newsletter der städtischen Wirtschaftsförderung ist für den Juni 2026 geplant.

Registrierung:

Wenn Sie unseren Newsletter zusätzlich für weitere E-Mail-Adressen abonnieren möchten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ und der zusätzlichen E-Mail-Adresse. Möchten Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“.



AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

JAHRESVORSCHAU 2026

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im Namen der Wirtschaftsförderung begrüßen wir Sie herzlich zum ersten Newsletter im Jahr 2026. Ein spannendes Jahr mit vielen interessanten Veranstaltungen liegt vor uns.

Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing plant für die ortsansässigen Unternehmen wieder verschiedene Veranstaltungen wie das Businessfrühstück, die Innenstadt-Stammtische und ein interessantes Unternehmensgespräch im Spätherbst diesen Jahres. Ein kurzer Blick auf bereits vergangene Veranstaltungen:

Vom 13. bis 15. März 2026 fand der Frühlingsmarkt „Kornwestheim blüht auf“ statt und stand ganz im Zeichen österlicher Handwerkskunst. Kulinarisch umrahmt von der „Street Food Fiesta Tour 2026“ und den liebevoll gestalteten Ständen.

Der März stand im Zeichen der Ausbildung. Am 19. März 2026 fand die Startklar KARRIERE!, vormals bekannt als AZUBI-Börse, im Kongress- und Veranstaltungszentrum Das K statt. Die Wirtschaftsförderung hat dieses Format zusammen mit dem Förderverein der Theodor-Heuss-Realschule e.V. auf die Beine gestellt. Nahezu 700 Schülerinnen und Schüler der Kornwestheimer und Remsecker Schulen sowie 36 Unternehmen und Organisationen aus Kornwestheim und dem regionalen Umfeld haben daran teilgenommen. Eine einmalige Chance für Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einen direkten Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern.

Im Juni kehrt Sommerflair in die Kornwestheimer Innenstadt ein. Bei leckeren Cocktails kann ein Arbeitstag entspannt ausklingen.

Am 24.06., 02.07., 09.07. und 16.07.2026 heißt es: Kornwestheimer Sommer After Work auf dem Bahnhofplatz über der Edeka-Tiefgarage-, jeweils von 18:00 bis 22:00 Uhr.

Die Kooperation der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing mit der mobilen Cocktailbar „Meschugge“ ist der Auftakt zu einem bunten Sommer-Angebot. Die Erlöse der dazugehörigen Tombola kommen einem wohltätigen Zweck zugute.

An fünf Tagen im Juli und August, 28.07., 04.08., 11.08., 18.08. und 25.08.2026 findet das „MUSIKNACHT Open“ auf dem Marktplatz statt, das verschiedene Musikstars aufleben lässt.

Den Herbst beginnt mit dem alljährlichen traditionellen Kirchweihmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag vom 24. bis 26. Oktober 2026. Die „Kirbe“ lädt zum Bummeln, Stöbern und Verweilen durch die Kornwestheimer Innenstadt ein.

Am Wochenende des 5. und 6. Dezember 2026 findet wieder der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz statt. Unter anderem bieten Vereine in den stimmungsvoll dekorierten Verkaufsständen leckere Speisen, Dekorations- und Geschenkartikel zum Verkauf an.

Das Team der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing wünscht Ihnen nun viel Spaß beim Lesen.



Das Gebäude in der Poststraße, hier beim Richtfest im Oktober 2025, soll bereits in diesem Sommer bezogen werden.

AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

STÄDTISCHE WOHNBAU STARTET OFFENSIVE FÜR MEHR BEZAHLBAREN WOHNRAUM

In Zeiten von Wohnraumangel, steigenden Baukosten und Zinsen sowie anspruchsvollen Klimazielen ist es eine der zentralen Aufgaben einer Stadt, gute und bezahlbare Wohnungen zu sichern und zu schaffen. In Kornwestheim ist die Städtische Wohnbau Kornwestheim GmbH, eine Tochtergesellschaft der Stadt, dafür einer der wichtigsten Hebel. Deshalb hat der Aufsichtsrat am Donnerstag, 17. Dezember 2025, ein Strategiepapier verabschiedet, das die Ausrichtung bis ins Jahr 2035 festgelegt hat.

„Wir geben damit einen klaren Kurs vor“, betont Oberbürgermeister Nico Lauxmann. „Es geht konkret um drei zusammengehörige Ziele: mehr bezahlbaren Wohnraum bereitstellen, den Bestand zukunftsfähig, energieeffizient und möglichst barrierefrei weiterentwickeln und die soziale Balance in den Stadtquartieren stärken.“ Dies soll sowohl über Nachverdichtung und Aufstockung, aber auch über Neubauvorhaben und Modernisierung möglich gemacht werden. „Wichtig ist uns, dass Wohnen in Kornwestheim für unterschiedliche Lebenslagen möglich bleibt: für Familien und Alleinerziehende, für Seniorinnen und Senioren, für junge Menschen in Ausbildung und für Menschen mit geringem Einkommen.“

Für Erster Bürgermeister Daniel Güthler ist die Städtische Wohnbau mit ihren Projekten gleichzeitig ein „Impulsgeber für die städtebauliche Entwicklung in Kornwestheim. Das war sie mit früheren Projekten wie dem Kimryturm, aber auch mit der Gestaltung der Bahnhofstraße und wird es künftig zum Beispiel in der Güterbahnhofstraße sein“. Möglich sei diese Entwicklung durch die Erhöhung des Eigenkapitals um fünf Millionen Euro geworden, die die Stadt per Gemeinderatsbeschluss im Jahr 2024 und Auszahlung im Jahr 2025 realisiert hat, erklärt Güthler. „Nur dadurch können die kommenden Projekte umgesetzt und auch wieder Geld erwirtschaftet werden.“

Bis 2030 sollen rund 300 Wohnungen entstehen

Genau das ist das zentrale Element des Strategiepapiers: Mit Projekten, die die Städtische Wohnbau als Bauträger umsetzt, soll Geld erwirtschaftet werden, um dieses anschließend wieder in den sozialen Wohnungsbau und in bezahlbaren Wohnraum investieren zu können.

Allein bis 2030 sollen rund 300 Wohnungen entstehen, die teils als Eigentumswohnungen verkauft und teils in den eigenen Bestand, der bis dato 600 Wohnungen umfasst, übergehen. „Wir haben ein ambitioniertes Programm, das aber auf soliden Beinen steht und für uns und das gesamte Team der Städtischen Wohnbau leistbar ist“, betont Geschäftsführer Derya Kilinc.

Das erste Beispiel wird noch in diesem Sommer bezugsfertig werden: In der Poststraße entstehen aktuell 43 Wohnungen. 60 Prozent dieser Wohnungen werden künftig für die Wohnbau-typischen zehn Prozent unter dem ortsüblichen Mietspiegel angeboten, die restlichen 40 Prozent durch eine Förderung sogar 20 Prozent unter dem Mietspiegel. Ebenfalls noch in diesem Sommer wird die Dachaufstockung in der Pattonviller Columbusstraße beendet, durch die weitere acht Wohneinheiten geschaffen werden. Folgen sollen Dachaufstockungen in der Gnadentalstraße, die Teilbebauung der derzeitigen Freifläche in der Güterbahnhofstraße samt Gastronomie-Fläche und ein Projekt in der Pflugfelder Straße, bei dem neun Reihenhäuser zum Verkauf entstehen. Mittelfristig sollen bis 2030 Projekte in der Jakobstraße, auf dem Sigle-Areal, der Bahnhofstraße und dem Neubaugebiet Nördlich Zügelstraße umgesetzt werden.

Energetische Sanierung des Bestands wird vorangetrieben

Der zweite große Baustein sind die energetischen Sanierungen: 20 der insgesamt 59 Gebäude im Bestand der Städtischen Wohnbau müssen in den kommenden Jahren modernisiert werden, pro Jahr sind ein bis zwei Gebäude geplant. „Wir werden insbesondere die Dämmungen anpassen und auf moderne Heizsysteme bauen, um unseren Bestand sukzessive klimafreundlicher zu gestalten“, so Kilinc. „Vor allem aber wollen wir weiterhin als verlässlicher Partner der Stadt, insbesondere aber für die Bürgerinnen und Bürger in Kornwestheim, auftreten, einen Beitrag zur sozialen Infrastruktur leisten und damit die Lebensqualität vor Ort weiter fördern.“

Weitere Infos zu den einzelnen Projekten werden zu deren Start unter www.wohnbau.kornwestheim.de zu finden sein.



AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DAS TECHMOTEUM RICHTET SICH NEU AUS - CO-CREATIVE SPACE

Das Innovations- und Gründungszentrum TechMoteum richtet sich neu aus, entwickelt sich konzeptionell weiter und schafft einen Co-Creative Space im Gebäude an der Stammheimer Straße 10, der die erfolgreiche Arbeit des Zentrums als Innovationshub stärken soll. Die Neuausrichtung zielt darauf ab, das bestehende Konzept auszubauen und das Netzwerk aus regionalen Unternehmen, der Stadt Kornwestheim und der Knowledge Foundation der Hochschule Reutlingen zu erweitern und damit die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Beteiligten zu intensivieren.

Hintergrund dieser Anpassungen sind die aktuellen Herausforderungen, mit denen sich Wirtschaft und Gesellschaft konfrontiert sehen. „Wir wollen mit unserem TechMoteum weiterhin die Unternehmensgründung fördern und den Standort Kornwestheim weiter stärken, gleichzeitig aber auch noch aktiver auf die veränderten Grundlagen in der modernen Arbeitswelt, auf Transformation und Digitalisierung eingehen, erklärt Bürgermeisterin und Geschäftsführerin Martina Koch-Haßdenteufel.

Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Nico Lauxmann betont: „Mit diesen Veränderungen setzen wir ein klares Signal für die Zukunftsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandorts. Der neue Co-Creative Space schafft einen Ort, an dem Ideen schnell zur Anwendung kommen – wo Gründerinnen und Gründer, etablierte Unternehmen und die Wissenschaft gemeinsam innovative Lösungen entwickeln.“

Parallel zum bewährten Geschäftsmodell entstehen deshalb zusätzlich moderne Arbeitsräume und flexible Büroflächen, die als Kreativraum für die Entwicklung neuer Produkte und die Erprobung zukunftsorientierter Geschäftsmodelle konzipiert sind. Innerhalb des TechMoteums erhofft man sich damit neue Ansätze, die unterschiedlichste Stakeholder miteinander verbinden, neue Visionen entstehen lassen und Projekte vorantreiben. Das übergeordnete Ziel ist dabei die mittel- und langfristige Sicherung von Innovationen, leistungsfähigen Unternehmen und die Bewahrung sowie Schaffung von hochwertigen Arbeitsplätze in Kornwestheim und dem zusammenhängenden Umfeld.

Das erweiterte Serviceangebot des TechMoteums umfasst außerdem Mentoring, Coaching sowie Gründungs- und Finanzierungsberatung und bietet Zugang zu verschiedenen Förderungsmöglichkeiten. Besonders die Kooperation mit der Knowledge Foundation der Hochschule Reutlingen, die eng an der Umsetzung des Co-Creative Spaces beteiligt wird, soll den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft vorantreiben und innovative Lösungsansätze fördern.



TECHMOTEUM



SAVE THE DATE

AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

SAVE THE DATE-VERANSTALTUNGEN IN KORNWESTHEIM 2026

Auch für 2026 hat die Stadtverwaltung wieder einige Veranstaltungen und Events geplant, auf die wir gerne einen kleinen Ausblick geben wollen:

1. Kornwestheimer Sommer After Work

Wann?

Mittwoch, 24.06. und donnerstags, 02.07., 09.07., 16.07.2026

Wo?

Auf dem Bahnhofplatz oberhalb der Edeka-Tiefgarage

Was?

Bei einem Cocktail oder einem anderen erfrischenden Getränk mitten in der Stadt nach der Arbeit zusammenkommen: Das steckt hinter der Veranstaltungsreihe Kornwestheimer Sommer After Work. Zusammen mit der mobilen Cocktailbar „Meschugge“ und den Bürgerinnen und Bürgern möchte die Stadt Kornwestheim zum vierten Mal an vier Terminen den Feierabend ausklingen lassen.

2. „MUSIKNACHT Open“

Wann?

Immer dienstags, 28.07., 04.08., 11.08., 18.08., 25.08.2026

Wo?

Auf dem Marktplatz in Kornwestheim

Was?

Bei den „MUSIKNACHT Open“ lassen Cover-Bands die großen Musiklegenden aufleben und bieten ein breites Repertoire von Schlager bis Rock. Stimmungsgeladen und vielseitig.

3. „16. Unternehmensgespräch“ (mit Voranmeldung)

Wann?

Dienstag, 15. Oktober 2026, 18:00 bis 21:30 Uhr

Wo?

BAUHÜTTE, Von-Schürmann-Str. 4, 70806 Kornwestheim

Was?

Das Unternehmensgespräch ist ein angenehmes, vielseitiges Forum für den ungezwungenen Austausch zwischen Unternehmerinnen und Unternehmern, aber auch der Verwaltung.

Dieser Abend widmet sich in kurzen Vorträgen den Themen: Die BAUHÜTTE (Vorstellung des Gastgebers), Wirtschaftsstandort im Wandel, Interior & Architektur, Energie & Licht. Bei Musik und kleinen Häppchen wird das Get-together zu einer besonderen Veranstaltung, die nur alle zwei Jahre stattfindet.

4. Kornwestheimer Kirbe mit verkaufsoffenem Sonntag

Wann?

Von Samstag bis Montag, 24. bis 26. Oktober 2026

Wo?

Bahnhofsvorplatz, Holzgrundplatz, Bahnhofstraße und Güterbahnhofstraße

Was?

Jedes Jahr am letzten Oktoberwochenende lädt der traditionelle Kirchweihmarkt zum Bummeln, Stöbern und Verweilen durch Kornwestheims Innenstadt ein. Zahlreiche Händlerinnen und Händler bieten ein breites Warensortiment an, das von einer Vielzahl an kulinarischen Köstlichkeiten abgerundet wird.



Zu Besuch bei der SATA GmbH & Co.KG von der Wirtschaftsförderung Gernot Haiges, Geschäftsführer von SATA Florian Kaiser, BM Martina Koch-Haßdenteufel und Student Louis Keller

AUSGABE 1 – 2026 NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

UNTERNEHMENSBesuch BEI SATA GMBH & CO. KG

Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel war am Donnerstag, 11. Dezember 2025, im Rahmen eines Unternehmensbesuchs mit Wirtschaftsförderer Gernot Haiges zu Gast bei der SATA GmbH & Co. KG und wurde dort von Geschäftsführer Florian Kaiser freundlich empfangen. Bei den regelmäßig stattfindenden Unternehmensbesuchen besucht die Verwaltungsspitze unterschiedliche Firmen in Kornwestheim, um so den Austausch mit der lokalen Wirtschaft zu intensivieren und ein besseres Verständnis für deren Herausforderungen und Potenziale gewinnen.

Bereits seit 1986 ist der mittelständische Betrieb, damals noch mit einer Betriebsstätte, und seit 1992 mit allen Betriebsteilen in Kornwestheim ansässig. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt verschiedene Werkzeuge für die Oberflächenbeschichtung, wie Lackpistolen, Bechersysteme, Druckluftfilter, Atemschutzsysteme sowie umfangreiches Zubehör und Ersatzteile zur Optimierung der Lackierprozesse.

Die Lackierpistolen von SATA werden in der Fahrzeugreparatur, Industrie sowie im Maler- und Schreinerhandwerk eingesetzt.

Das Unternehmen behauptet sich als mittelständischer Betrieb in einem herausfordernden, internationalen Umfeld und besticht nicht zuletzt durch seine in Deutschland hochwertig hergestellten Lackierpistolen.

Bei dem Gespräch mit der Geschäftsführung wurden aktuelle technische Entwicklungen, wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen wie steigende Kosten, zunehmende Bürokratie und die Herausforderungen durch Nachweispflichten und Datenschutz und deren Auswirkungen auf die mittelständische Industrie diskutiert.

„Ich bin davon beeindruckt, wie mittelständische Unternehmen, wie SATA, auch im internationalen Wettbewerb erfolgreich agieren können - trotz wachsender Herausforderungen“, sagte Koch-Haßdenteufel im Anschluss. Der direkte Austausch und die Hinweise der Unternehmerinnen und Unternehmer seien zudem auch für die Stadtverwaltung wichtig, um Kornwestheim als Wirtschaftsstandort kontinuierlich weiterentwickeln zu können.

TRANSFORMATIONSNETZWERK FÜR DEN FAHRZEUG- UND MASCHINENBAU CARS 2.0 I



Das Projekt CARS 2.0 (Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0) über die IHK Stuttgart richtet sich vor allem an kleine und mittlere Unternehmen aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau oder verwandten Branchen in den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb.

Webinar „Künstliche Intelligenz in der Produktion – Chancen und Anwendungen für KMU“, online

Donnerstag, 16. April 2026, 12:30-13:30 Uhr, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung ist erforderlich

In diesem kompakten Impulsseminar erhalten die Teilnehmenden einen Überblick darüber, wie sie KI, Maschinelles Lernen und Bildverarbeitung sinnvoll in ihrer Produktion einsetzen können.



Anmeldung und Infos unter: IHK Stuttgart



NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

VERWALTUNGSSPITZE BESUCHT HAHN AUTOMOBILE GMBH & CO. KG

Im Rahmen ihrer regelmäßigen Unternehmensbesuche hat ein Teil der Verwaltungsspitze der Stadt Kornwestheim kürzlich die Hahn Automobile GmbH & Co. KG besucht. Ziel dieser Besuche ist es, den direkten Austausch mit den örtlichen Unternehmen zu pflegen, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen besser kennenzulernen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Stadtverwaltung weiter zu stärken.

Oberbürgermeister Nico Lauxmann und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel wurden in den Räumlichkeiten des Unternehmens in der Leibnizstraße von der Geschäftsführung – vertreten durch Steffen Hahn, Klaus Stockhausen und Holger Fink – herzlich empfangen. In einem offenen und konstruktiven Dialog erhielt die Verwaltungsspitze Einblicke in das breite Produkt- und Serviceangebot des Unternehmens. Thematisiert wurden zudem aktuelle unternehmerische und gesellschaftliche Herausforderungen, Entwicklungen im Mobilitätssektor sowie Marktveränderungen und neue Trends im Automobilhandel.

Der Oberbürgermeister betonte im Anschluss an den Besuch die Bedeutung mittelständischer Unternehmen für den Wirtschaftsstandort Kornwestheim: „Der mittelständische Unternehmertegeist ist von großer Bedeutung für den Standort Kornwestheim und eine treibende Kraft für unsere örtliche Wirtschaftsstruktur.“

Die Hahn Gruppe wurde im Jahr 1919 von Ernst Hahn gegründet und wird heute in vierter Generation von Steffen Hahn geführt. Mit aktuell 38 Betrieben, darunter sechs Porsche Zentren, hat sich das Unternehmen in den vergangenen Jahren eine führende Marktposition erarbeitet. Rund 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon etwa 240 Auszubildende, sind bei der Hahn Gruppe beschäftigt. Ein besonderer Meilenstein war die Eröffnung des neuen Showrooms für die Marken SEAT und CUPRA im Dezember 2025 am Standort Kornwestheim. Mit dieser Investition hat das Unternehmen sein Portfolio erweitert und zugleich ein klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Kornwestheim abgelegt.

DIE NEUE POST- UND DHL-FILIALE IN DER JAKOBSTRASSE

Die Jakobstraße ist ein lebendiger Standort für Dienstleistungen: Am Montag, 3. März 2026, eröffnete offiziell eine neue DHL-Filiale in der Jakobstraße 9. Die Filiale war vormals in der Güterbahnhofstraße ansässig.

Kunden können hier alle gewohnten DHL-Services in Anspruch nehmen – von Paketversand und -abholung bis hin zu weiteren Postdienstleistungen. Briefe, Päckchen und Pakete können bequem vor Ort versendet werden.

Der Standort punktet durch seine zentrumsnahe Lage und gute Erreichbarkeit für die Kornwestheimer Bürgerinnen und Bürger.

Die neue DHL-Filiale trägt damit zur Aufrechterhaltung der Nahversorgung und Servicequalität in der Innenstadt bei.



AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

GROSSER ANDRANG BEI DER KARRIEREMESSE „STARTKLAR KARRIERE! 2026“

Mit großem Erfolg fand die Ausbildungs- und Studienmesse "Startklar KARRIERE! 2026" im Kultur- und Kongresszentrum Das K statt. Rund 700 Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, sich bei 36 teilnehmenden Unternehmen und Institutionen über Ausbildungsmöglichkeiten, Praktika und duale Studiengänge zu informieren. Organisiert wurde die Veranstaltung in Kooperation mit dem Förderverein der Theodor-Heuss-Realschule e.V.

Oberbürgermeister Nico Lauxmann betonte in seiner Begrüßung die Bedeutung der Messe als wichtige Plattform für die erste berufliche Orientierung: „Diese Veranstaltung schafft wertvolle persönliche Begegnungen zwischen unseren Jugendlichen und potenziellen Ausbildungsbetrieben. Der regionale Bezug eröffnet dabei Chancen für alle Beteiligten.“

Insgesamt wurden mehr als 100 verschiedene Ausbildungsberufe, Praktikumsplätze und duale Studiengänge vorgestellt. Die Messe fand erneut in zwei Gruppen am Vormittag und am Nachmittag statt, um möglichst vielen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme zu ermöglichen.

Eine Neuerung stellte in diesem Jahr die Einführung von fünf Zeitslots dar, in denen sich ausgewählte teilnehmende Unternehmen und Institutionen jeweils eine halbe Stunde lang individuell präsentieren konnten.

Dieses Angebot sowie das überarbeitete Konzept mit verbesserten Kontakt- und Gesprächszeiten und einem gestrafften Ablauf stießen bei allen Beteiligten auf große Zustimmung.

Den Auftakt gestaltete Tobias Epple, erster Vorsitzender des Fördervereins der Theodor-Heuss-Realschule e.V., mit einem Impulsvortrag. Darin beleuchtete er die Chancen und Risiken der Künstlichen Intelligenz in Bewerbungsprozessen und appellierte an die Jugendlichen, ihre Persönlichkeit und ihren eigenen Schreibstil in Bewerbungen erkennbar zu lassen. Praktische Bewerbungstipps rundeten den Vortrag ab.

Am Nachmittag eröffnete Erster Bürgermeister Daniel Güthler den zweiten Teil der Messe und würdigte das Engagement von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie der beteiligten Unternehmen und Institutionen. Die positive Resonanz der Ausstellenden bestätigt das Konzept der Veranstaltung. Viele Unternehmen zeigten sich mit dem Verlauf sehr zufrieden. Die „Startklar KARRIERE!“ soll daher auch im Jahr 2027 erneut stattfinden und weiterhin als wichtige Plattform für die berufliche Orientierung junger Menschen in Kornwestheim und der Region dienen.





NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

BÜRGERMEISTERIN BESUCHT DIE G. GUILLIARD GMBH & CO. KG

Wie vielfältig, leistungsfähig aber auch traditionsverbunden der Wirtschaftsstandort Kornwestheim ist, zeigt sich beim Unternehmensbesuch von Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel und Gernot Haiges von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing der Stadt Kornwestheim bei der G. Guilliard GmbH & Co. KG. Der Stuckateur-Betrieb blickt auf eine lange Geschichte seines Traditionshandwerks zurück.

Das 1908 von Wilhelm Guilliard als Gipsergeschäft in Kornwestheim gegründete Unternehmen führt heute als Stuckateurbetrieb Innen- und Außenputze, Wärmedämmungen, Trockenbau, vorbeugenden Brandschutz sowie Brandschutzeinbauten aus. Das Unternehmen gehört zu den mittelständischen Handwerksbetrieben, die mit großer Tradition und dem erklärten Anspruch an eine hohe Qualität den Markt begleiten und tief mit dem Standort Kornwestheim verwurzelt sind.

In einem offenen und konstruktiven Gespräch gab Geschäftsführer Helmut Guilliard Einblicke in das Produkt- und Serviceangebot des Unternehmens. Thematisiert wurden zudem aktuelle unternehmerische und gesellschaftliche Herausforderungen sowie Entwicklungen im Handwerk und Veränderungen der Leistungsschwerpunkte.

„Kornwestheim lebt von genau solchen Unternehmen, die einen klaren Blick für Entwicklungen des Marktes haben“, so die Bürgermeisterin. „Der Besuch war für uns eine wertvolle Gelegenheit, um Einblicke in die Arbeit und Herausforderungen eines unternehmergeführten, mittelständischen Kornwestheimer Handwerksbetriebs zu erhalten.“

TRANSFORMATIONSNETZWERK FÜR DEN FAHRZEUG- UND MASCHINENBAU CARS 2.0 II



Das Projekt CARS 2.0 (Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0) über die IHK Stuttgart richtet sich vor allem an kleine und mittlere Unternehmen aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau oder verwandten Branchen in den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb.

Webinar „Cyber Resilience Act - Neue Pflichten für Unternehmen“, online

Donnerstag, 23. April 2026, 10:00-11:30 Uhr, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung ist erforderlich

Ab Dezember 2027 gelten in der EU verbindliche Mindestanforderungen an die Cybersicherheit digitaler Produkte. Der Cyber Resilience Act (CRA) betrifft fast alle Unternehmen, die vernetzte Hard- oder Software auf den europäischen Markt bringen. Im Webinar erhalten die Teilnehmenden einen kompakten Überblick über zentrale Pflichten, Fristen und technische Anforderungen des CRA.



Anmeldung und Infos unter: IHK Stuttgart



AUSGABE 1 – 2026

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

MOBILE COCKTAILBAR MESCHUGGE - MIT EINEM FUSS IN DER POSTSTRASSE

Seit Dezember 2025 hat Kornwestheim eine neue Adresse für Cocktail-Liebhaber: Die mobile Cocktailbar „Meschugge“ hat in der Poststraße ihre Bleibe gefunden. Inhaber Harald Roth und sein Team sind damit einen bemerkenswerten Weg gegangen – während viele Unternehmen verstärkt auf nicht stationäre Konzepte setzen, hat sich Roth bewusst für einen festen Standort in der Stadt entschieden, mit dem er sich besonders verbunden fühlt.

Die neue Eventlocation in der Poststraße bietet weit mehr als nur erstklassige Cocktails. Neben der umfangreichen Getränkekarte können Interessierte an Cocktail-Workshops und Tastings teilnehmen. Ein besonderes Highlight ist der hauseigene Gin, der das Sortiment abrundet und lokale Akzente setzt. Trotz des neuen, festen Standorts verzichtet das Meschugge-Team nicht auf sein ursprüngliches Konzept.

Die mobile Cocktailbar steht weiterhin für private und gewerbliche Veranstaltungen sowie Festivitäten zur Verfügung. Damit verbindet das Unternehmen erfolgreich stationäres Geschäft mit flexiblem, mobilem Service.

„Jahrelang trieb mich die Leidenschaft, coole Drinks auf tollen Partys servieren zu können, an. Doch erst nach Jahren auf der anderen Seite der Bar, setzte ich meine Leidenschaft in die Tat um und erfüllte mir mit Meschugge einen Traum“, erklärt Inhaber Harald Roth seinen ungewöhnlichen Werdegang.

Die neue Cocktailbar „Meschugge“ in der Poststraße ist eine Bereicherung für Kornwestheims Gastronomie-Landschaft und lädt alle Cocktail-Enthusiasten zum Entdecken ein. Die Stadtverwaltung wünscht dem Team von „Meschugge“ viel Erfolg.

„MUSIKNACHT OPEN“



Gute Nachrichten für alle Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber in Kornwestheim: Auch in den kommenden Jahren wird es an den Dienstagabenden in den Sommerferien eine für die Besucherinnen und Besucher kostenfreie Konzertreihe auf dem Marktplatz geben.

28. Juli 2026

Auftakt mit der Band Alex im Westerland (Die Toten Hosen & Ärzte Tribute)

4. August 2026

Klabautermann (Santiano Tribute)

11. August 2026

Schlagerparty, Heike Wanner & Dj Zucker

18. August 2026

SIR WILLIAMS (Robbie Williams Tribute)

25. August 2026

MAINTALLICA (Best German Metallica Tribute)



LOCATION GESUCHT?

KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM KORNWESTHEIM



Panoramarundgang

Scannen Sie den QR-Code und öffnen Sie selbst die Türen des Ks.

DAS K tagt

- Kongress
- Messe
- Tagung
- Seminar

JETZT BUCHEN!

*Der Rabatt gilt für die Raummieten im Standardtarif bei Vertragsabschluss zwischen 1.10.2025 und 31.12.2025.

DAS K | Stuttgarter Str. 65 | 70806 Kornwestheim | 07154 202-6060 | www.das-k.info



KULTUR IM K

2025 2026

HIER EIN EINBLICK IN DIE SPIELZEIT 2025/2026



DI 14.04.		DIE KLEINE RAUPE NIMMERSATT 10 & 14 UHR THEATERSAAL
SA 18.04.		ANDREAS MÜLLER - WASHATTERDANN ? 19 UHR FESTSAAL
SO 19.04.		DER RÄUBER HOTZENPLOTZ 15 UHR THEATERSAAL
FR 24.04.		LOI - PRE-SESSION ZUR ABOUT POP 20 UHR FESTSAAL
SO 03.05.		PETTERSSON UND FINDUS 15 UHR THEATERSAAL
SO 10.05.		SPATZ UND ENGEL 20 UHR THEATERSAAL



Weitere Informationen sowie
alle Veranstaltungen finden Sie durch
Scannen des QR-Codes.

Viel Spaß beim Stöbern!



Stuttgarter Straße 65 | 70806 Kornwestheim | 07154 202-6033 | www.das-k.info